



sechsdvierzigste

snowinvasion



Nachrichten vom 46. Landesjugendlager in St. Aegydt am Neuwalde



Bergwertung erfolgreich absolviert - lasst das Lager beginnen!



Mit viel Motivation
starten die Jüngsten in
den Landesbewerb

Bestens ausgestattet
mit Feuer und Flamme-
Shirts ins Lagergeschehen



Das 46. Landestreffen ist eröffnet



Bei Kaiserwetter erreichten die ersten Jugendgruppen schon vor sieben Uhr die Bereitstellungsräume und die Lagereinfahrt (für die Zuhause gebliebenen: Einfahrt war heute gegen die Einbahn) – das große Zeltaufstellen geht los.

Währenddessen arbeiteten die einzelnen Organisationsbereiche auf Hochtouren: in der Küche wird bereits am Mittagessen gearbeitet, die Unterlagerleitungen sorgten für Ordnung beim- und nach dem Zeltaufbau und die Bewerber legten Hand am Finish der Bewerbungsbahnen an. Apropos Bewerb: dieser startete Heute bereits um 12.30h mit der Bewerbungseröffnung, um alle Teilnehmer (zwischen 900 und 1.000 Personen) zeitgerecht durch den (zeitlich knapp bemessenen) Bewerb zu bringen.

Am Abend folgt gleich der nächste große Akt: die Lagereröffnung am Antrepletz vor dem Essenszelt, wo die hohe Geistlichkeit, unzählige Feuerwehrfunktionäre von unserem Herrn Landesbranddirektor abwärts sowie Vertreter der Politik anwesend waren um der Feuerwehrjugend ihren Respekt für die

tollen Leistungen der vergangenen Monate zu zollen. Dies wird auch durch die großzügige Spende von Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf in Form eines Eislutschers für jeden Lagerteilnehmer dokumentiert – wir bedanken uns sehr herzlich für die willkommene Abkühlung.

Ein paar Worte in eigener Sache: unsere Reporter sind sehr oft am Lagergelände unterwegs, um Euch zu porträtieren und die Lagerstimmung einzufangen – wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen mit Euch!

Euer

Markus Tschits

Tischlerei
THENNEMAYER.at
Gastro-Design • Wohnstudio
A-3383 Hürm, Riedinger Str. 4 Tel.: +43/2754/8205-0
office@thennemayer.at

**BAD
HEIZUNG
FLIESEN**

Janisch Ges.m.b.H

TRAISEN WILHELMSBURG
02762/62453 02746/6318

Kundenservice: 0664 / 44 58 872
www.janisch-1a.at e-mail: office@janisch-1a.at



Sicherheit durch die Feuerwehrstreife



Die Anreise wurde auch heuer wieder organisatorisch und sicherheitstechnisch von der Feuerwehrstreife des NÖ LFV unterstützt. Um 5.30 Uhr startete der Dienst der 18 Feuerwehrmitglieder mit 6 Motorrädern und 4 Dienstfahrzeugen (PKWs) an den verschiedensten Knotenpunkten der anreisen-

den Jugendgruppen. Die Einweisung in die Bereitstellungsräume der einzelnen Unterlager und der koordinierte Abruf für die Zufahrt in die Unterlager erfolgt in Absprache zwischen der Unterlagerleitungen und dem Kommandanten der Streife HBI Wilhelm Katzengruber.

Die Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion St. Aegydy sei zudem sehr angenehm und kameradschaftlich, betonte Wilhelm Katzengruber. Diese mussten zudem während der Anreise zu einem Verkehrsunfall fahren.

An den weiteren Tagen wird die Erlebnistour an 2 Posten von der Streife gesichert und am Sonntag wird die Abreise unterstützt, sodass es so keinem Verkehrschaos kommt.

Wir sagen Danke ... Pepi Ofenböck, der Stellvertreter des Kommandanten der Feuerwehrstreife war heuer zum letzten Mal als aktives Mitglied der Feuerwehrstreife beim Jugendlager dabei. Im nächsten Jahr darf er schon seinen verdienten „Streife-Ruhestand“ genießen. ■



Lagerwache - mehr als nur der Torposten

„Die Lagerwache hat weit mehr Aufgaben als das Einteilen der Lagerwache“ bestätigt uns ABI Werner Hauser, Kommandant der Lagerwache. Zu den weiteren Aufgaben zählen neben der Einteilung der Lagerwache die Besetzung des Fundbüros, der Start- bzw. Ziel-

punkt der Erlebnistour inkl. Zetelausgabe und erster Ansprechpartner für alle Lagerfremden Personen - und das „mit 10 Personen rund um die Uhr“. „Unsere Beobachtungsterrasse habt ihr gestern schon im Facebook vorgestellt“ – Werner Hauser zeigt sich

auch hier bestens informiert. „Bitte erwähnt noch dass das beim Verlassen des Lagergeländes der Lagerpass und ein Jugendbetreuer dabei sein muss – dann gibt’s am Lagertor keine Probleme“ gibt uns Werner Hauser zum Abschied noch mit auf den Weg. ■



Auf dem Foto vlnr.: Markus Schock, Werner Hauser, Christoph Kellner, Peter Kolar, Philip Ropez, Michael Satra, Thomas Jakot, Markus Podhorsky und Stefan Wolf; nicht am Foto dabei: Harald Ropez





Die hohe Lagerleitung



Was wir uns für das 46. Landestreffen wünschen? Viel Spaß und Action für alle Teilnehmer! Einen guten Start habt ihr bereits hinter euch gebracht, wir wollen uns an dieser Stelle wirklich bedanken für die vorbildliche Disziplin bei der, mitunter herausfordernden, Anreise. Auch im Namen der Feuerwehrstreife vielen, vielen Dank. Einen Appell wollen wir hier dennoch loswerden: Haltet die Zäune,

besonders am Außenrand, unbedingt geschlossen (es hat einen Grund, weshalb sie aufgestellt wurden). Das Lagergelände bietet nicht nur ein phänomenales Panorama, rund um die Lagergrenzen geht es teilweise echt steil bergab - bitte vorsicht! Die rund 5 Kilometer lange Erlebnisroute ist auch heuer wieder eine Reise wert. Entlang der Route sorgen mehrere Stationen für Un-

wieder gut. www.mibag.at

mibag
BRAND & WASSERSCHADENSANIERUNG

Mibag Sanierungs GmbH
Keimstraße 11, 3100 St. Pölten
T: 02742/313780
E: info.st.poelten@mibag.at

ÖSTERREICH - DEUTSCHLAND - TSchechien - SLOWAKEI

terhaltung und Versorgung. Abgerundet wird das Freizeitprogramm durch das Kameltheater Kernhof sowie das Freibad St. Aegydt - hier gilt es allerdings die Flaggenfarbe zu beachten.

Weiß: Kapazität frei
Rot: Keine Kapazität

Die Jugendbetreuer möchten wir darum bitten den Besuchern am Samstag IM VORFELD Bescheid zu geben, dass sich die Parkplätze im Ort befinden und ein paar Höhenmeter zum Lagergelände zu Fuß bewältigt werden müssen. Der Shuttle-Transport ist bedürftigen Besuchern vorbehalten - wir bitten um Verständnis!

Zu guter Letzt freuen wir uns auf ein geniales Landestreffen, viele positive Eindrücke, unfallfreie Bewerbe und hoffen, dass wir uns noch lange an St. Aegydt erinnern werden! ■

Das Video vom ersten Tag des Landestreffens findet ihr auf:



https://www.youtube.com/watch?v=B2lQ_7pJzgU

Keine Bewerbe ohne Bewerbungsleitung- Die Bewerbungsleitung



Funktion	Bewerbsleiter	1. Bewerbungsleiter-Stellvertreter	2. Bewerbungsleiter-Stellvertreter
Name	Michael Litschauer	Reinhard Leyrer-Schlosser	Bernhard Klein
Spitzname	Lutsch	Reini	Bernhard
Geb.Dat.	14.8.1981	23.4.1977	16.6.1970
Eintritt FF	25.9.1993	23.4.1989	1.2.1986
Feuerwehr	Groß Siegharts-Stadt	Kautzen	Markgrafneusiedl
FJ-Bezug	Selbst FJ Mitglied von 1993 bis 1996	Selbst FJ Mitglied von 1989 - 1992	Gründer der FJ 1992
	Seit 1993 auf jedem Landestreffen der FJ 12 Jahre FJ-Betreuer	1992 – 1996 FJ Betreuer	Seit 1992 Lagerteilnahmen mit ein paar Unterbrechungen
	Bewerter seit 1999 (Zeitnehmung und ab 2010 Leiter Staffellauf)	Seit 1997 Bewerber seit 2004 Hauptbewerter Seit 2010 BWL-Stv.	Seit 2012 im B-Ausschuss 2018 1. Einsatz als BWL Stv.
Sonstige Funktionen in der FF	FKDT-Stv. AFKDT-Stv. ASB FJ	LDV FJ-Betreuer BSB/ASB FJ	Ausbilder in der FF Ausbilder FLA Gold im Bezirk BFÜST Chef des Stabes
Hobbies	Musik und Theater spielen	Radl fahren und Familie (2 Töchter 6 und 13 Jahre alt) Tochter bereits bei der FJ	Familie, Drechseln & Singen 2 Söhne (19 und 20 Jahre alt) selbst bei der FF
Job	Kaufmännischer Verwalter Straßenmeisterei Dobersberg	Polier	EDV Techniker

Rund 110 Bewerber stellen mit der Bewerbungsleitung unter Michael „Lutsch“ Litschauer und seinen Stellvertretern von den Hinderisbahnen, dem Staffellauf und den Berechnungsausschüssen A, B und C sicher, dass die Bewerbe der Feuerwehrjugend von Donnerstag bis Samstag reibungslos über die Bühne laufen können.

Bereits am Mittwoch ab 9 Uhr wurde fleißig aufgebaut und die 5 Hindernisbahnen und 4 Staffellaufbahnen ausgemessen, markiert und mit den Gerätschaften bestückt.

Die Bewerbungsleitung möchte Euch

noch auf ein paar Dinge hinweisen:

- Die Bekleidung muss der aktuellen Dienstanweisung 3.6.2. entsprechen. Also, keine Aufdrucke, wie Werbung und dgl. sind erlaubt!
- Das erleichterte Antreten mit Poloshirt ist dann möglich, wenn alle **einheitlich** im Poloshirt antreten. Je nach Witterung kann die Bewerbungsleitung die Bluse fordern.
- Weiters ist es wichtig, dass die Jugendlichen ein gutes Schuhwerk im Sinne der Sicherheit beim Bewerb haben und bspw. darauf achten, dass die Schnürriemen gebunden sind

und damit die Verletzungsgefahr gebannt ist.

Bewerberlehrgang – Neuerungen

Die Voraussetzung zum Bewerber der FJ-Bewerbe ist das Modul ASM TRM. Die Anmeldung erfolgt immer über das Bezirksfeuerwehrkommando an den Landesverband.

Interessenten können sich gerne während dem

Landestreffen bei den Bewerbungsleitung melden und sich über die Aufgaben als Bewerber informieren.

Der nächste Bewerberlehrgang findet im Frühjahr 2019 statt. ■



Tankstelle
Heindl Lukas

3193 St.Aegyd a.Nw.

Tankwartbedienung
täglich 08:00 bis 17:30 Uhr
Tankautomat
von 17:30 bis 08:00 Uhr



Zahlen sind ihr Ding - der Berechnungsausschuss und die Anmeldung

Dieses Jahr war es möglich, dass ein Jugendbetreuer bei der Anfahrt gleich bei der Anmeldung aussteigt und die notwendigen Formalitäten erledigt.

Zuerst wird die Lageranmeldung durchgeführt. Diese wird genau genommen nicht nur vom B-Ausschuss abgewickelt, denn dazu haben sich temporär auch Mitarbeiter der Lagerleitung und des NÖ LFV in den Räumen des B-Ausschuss einquartiert.

Nach der Kontrolle der angemeldeten Namen in FDSIK beim ersten Schalter wird die Zahlungsbestätigung ausgedruckt und beim nächsten Schalter die Teilnahmegebühr bezahlt. Eine Lagermappe und die Müllsäcke für eine saubere Mülltrennung wurden auch gleich ausgehändigt. Neu sind heuer die Barcode-Etiketten für den Lagerpass (Details zum neuen System

bei der Essensausgabe siehe den Artikel über den Versorgungsdienst).

Nächster Schritt: Es wird auch gleich die Bewerbungsanmeldung für den FJBA durchgeführt - dieser Bewerb findet ja bereits am Donnerstag statt.

Die Wertungsblätter werden ausgedruckt und nach einer Kontrolle derselbigen ist die Anmeldung schon erledigt.

Nach dem Bewerb geht die Arbeit im B-Ausschuss aber erst richtig los: Die Wertungsblätter müssen geprüft, in FDSIK eingetragen, die Wertung durchgeführt und Urkunden gedruckt und einsortiert werden. Damit bei den etwa tausend Einzelbewerbern und mehreren hunderten Gruppen keine Fehler passieren, fordert diese Arbeit volle Konzentration! ■





Feuerwehr Wien





Allerlei praktische Dinge Der Lager-Shop



Die beiden Damen im Shop, Sissi und Veronika, arbeiten schon so lange beim Jugendlager mit, dass

in verschiedenen Farben und Größen. Es gibt wieder ein Badetuch, welches dieses Jahr grau ist, mit der Aufschrift Feuerwehr und Katastrophenschutz zu kaufen.

Heuer neu:

- Moosgrünes Badetuch im NÖ FJ Design
- Schneetiger-Maskottchen mit Helm



man sich die Veranstaltung ohne sie gar nicht mehr vorstellen kann. Pfeifferl, Schlüsselanhänger, Taschen und Aufkleber gibt es wieder

Der Lager-Shop befindet sich gleich links hinter dem Anretrieplatz im Container. Einkaufen könnt ihr Freitag und Samstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jedoch wird nur Bargeld akzeptiert. ■



Facility Managerinnen des FJ-Lagers- Unsere Reinigungsdamen

Mit langjähriger Erfahrung rund um das Landestreffen der Feuerwehrjugend, konnten wieder Roswitha und Waltraud für den wichtigen Job als Reinigungsfeen wiedergewonnen werden.

Nicht nur, dass ihr selbst für Ordnung und Sauberkeit sorgen sollt, sorgen sich Roswitha und Waltraud tagtäglich, wenn nicht sogar stündlich um die Reinigung der Toiletten und aller anderen



Sanitäreinrichtungen damit alle Lager-Teilnehmer und -innen saubere Räumlichkeiten vorfinden.

Bitte unterstützt die beiden, indem ihr auch selbst darauf achtet, dass ihr die Bereiche zu verlässt, wie ihr sie selbst gerne wieder vorfinden würdet.

DANKE an unsere FEEN!

IMPRESSUM Erscheinung: Die SNOW-Invasion erscheint in vier Ausgaben im Rahmen des Landestreffens der NÖ-Feuerwehrjugend; Herausgeber: NÖ Landesfeuerwehrverband, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 108; Adresse der Redaktion: Kirchenplatz 1, 3193 St. Aegydt am Neuwalde, Tel.0676/86132301, Mail: markus.trobts@feuerwehr.gv.at; Redaktion: Markus Trobits (Chefredakteur), Dominik Zwölfer (Assistenz), Raimund Schemitz (UL Süd), Maximilian Weiss (UL Süd), Andreas Scharnagl (UL Ost), Elisabeth Schön (UL West), Katja Glanner (UL West), Pamela Hnliczka (UL Nord); Fotos: Daniel Wirth (Lt.), Elisabeth Schön; Ständige Mitarbeiter: Alexander Nittner; EDV, Netzwerkadministrator und Softwareentwickler: Andreas Brandstätter; Lagerfilm: Jörg Toman (Lt.), David Janisch; Kurzfilme: Sebastian Woldron; Artwork & Grafik: Michael Schimmer; Social Media Agent: Jörg Toman; Herstellung im Eigenverlag; Vertrieb: über die ULALEI; Preis: Kostenlos, aber nicht umsonst; Druckauflage: schau ma mal

Alle Rechte, auch die der Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs.1 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten

Das Team der Snow im 40. Jahrgang – die Crème de la Crème der Lagerberichterstattung



SNOW 9

Für den 40. Jahrgang der Lagerzeitung haben sich die besten Lagerzeitungsjournalisten aus Niederösterreich in St. Aegydy am Neuwalde zusammengefunden, um die Lagerteilnehmer mit den News zu versorgen. Unser Team besteht aus alten Häsinnen und Hasen (und

Das Team besteht aus: Michael Schimmer, Daniel Wirth, Markus Trobits, David Janisch, Raimund Schemitz, Jörg Toman, Pamela Hniliczka, Katja Glanner, Max Weiss und Andreas Scharnagl (alle zu ebener Erde);

Benjamin Flatschart, Dominik Zwölfer, Elly Schön und Andreas Brandstätter (am Dach des Feuerwehrfahrzeuges). ■

NEUMAN
ALUMINIUM
INDUSTRIES

mit einer Wiedereinsteigerin) und aus Jungtalenten, die erste Schritte in der Medienwelt tätigen und so der SNOW-Invasion die richtige „Würze“ verleihen. Auch an der Technik wurde nachgeschärft: die SNOW geht nun auch ferngesteuert in die Luft und kann daher mit atemberaubenden Bildern aufwarten.



Unser Nachwuchs im Filmteam - David

Mein Name ist David Janisch und komme aus den hügeligen Melker Alpenvorland im Niederösterreichischen Mostviertel. Ich bin 15 Jahre alt und fotografiere oder filme sehr gerne. Meine Hobbys sind Feuerwehr, Landjugend, Krampus, Filmen und Fotografieren. Ich besuche die Landwirtschaftliche Fachschule in Pyhra. Ich bin bei der Snow Invasion, weil ich mich immer schon interessiere etwas zu filmen bzw. zu fotografieren um dies zu veröffentlichen. ■



EVN



Frühaufsteher für die kulinarischen Genüsse am Jugendlager – der Versorgungsdienst



Glutenfreie Kost, Laktosefreie Kost, vegetarisches Essen, Essen Halal bzw. Koscher und weitere Essen nach Diät- oder Allergievorgaben täglich vorbereitet um jeden Teilnehmer eine unkomplizierte Teilnahme zu ermöglichen.

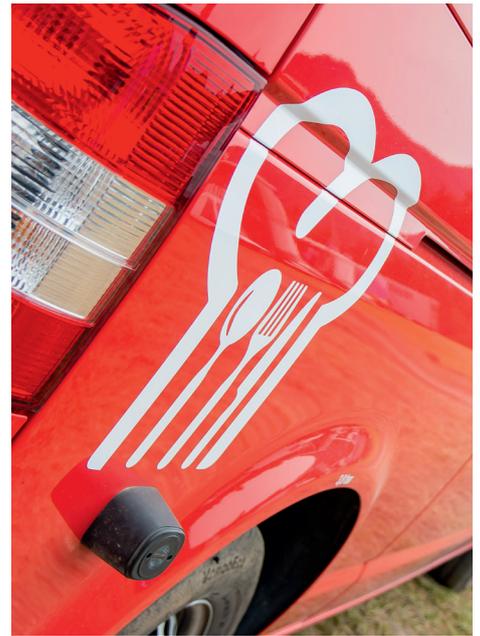
Kurz gesagt: Unser Versorgungsdienst macht alles möglich!

33 Feuerwehrmitglieder und 15 Zivildienstler sind am diesjährigen Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend für die Versorgung zuständig. Für Sie heißt es täglich zwischen 4.00 und 4.30 Uhr mit der Arbeit zu starten. Die Zutaten müssen vorbereitet, geschnitten, gekocht, gewürzt und fertig gestellt werden, sodass Sie rechtzeitig zu den Essenszeiten fertig für die hungrigen Lagerteilnehmer sind.

Rund 5.400 Personen wurden vorangemeldet für das sogenannte „Standard“-Essen. Zusätzlich dazu werden sogenannte Sonderverpflegungen wie Diabetikerkost,

Heuer wird erstmals auch die Küche 2 eingesetzt. Damit stehen im NÖ Landesfeuerwehrverband gesamt 3 Küchenzüge für den Katastrophenhilfsdienst und derartige Veranstaltungen zur Verfügung.

NEU: Barcode zur Identifizierung 2018 steht auch im Zeichen der Modernisierung der Essensausgabe. Ihr erhaltet für Eure Lagerausweise personalisierte Barcodes zur Identifizierung. Dadurch ist die Zuordnung zu den bestellten/angemeldeten Essensarten garantiert.



Fernwärmetechnik Gesellschaft m.b.H.

Alles ehrenamtlich ...

Wenn man von all diesen Aufgaben und Tätigkeiten liest geht man davon aus, dass hier bezahlte Profis am Werk sind – aber hier steht auch das Ehrenamt und die Freiwilligkeit wie immer im Feuerwehrwesen im Vordergrund! ■



Ohne den beiden Mitarbeiter der Landesfeuerwehrschule wär's am Landestreffen wortwörtlich „fins-ter“ und auch ein wenig leerer – denn Martin Unger und Markus Hauer kümmern sich bereits im Vorfeld um die Stromversorgung und Beleuchtung am Landestreffen. Sie legen etliche Kilometer in LKW's zurück um Container etc. aus Tulln oder vom Austragungsort des Landesbwer-



bes der aktiven Feuerwehrmitglieder an den Austragungsort des Landestreffens der Feuerwehrjugend zu bringen. Auch während des Landestreffens wird den beiden nicht viel Freizeit gegönnt, denn auch die Warmwasserversorgung der Duschen fällt in deren Aufgabenbereich.

Fazit: ohne die Landesfeuerwehrschule wäre das Landestreffen nicht komplett – vielen Dank für Euren Einsatz! ■

Vergnügen nicht zu knapp - das Freizeitzentrum

Langeweile am Lager ? Das ist heuer wieder kein Thema, denn Präsident Sepp Kosak und sein 9-köpfiges Team, sorgen für die Instandhaltung des Freizeitzentrum, damit es wieder heißen kann „Fun und Action am Landeslager“. Es gibt von einer Kletterwand über eine Seilbahn bis hin zu einem Bungee-Trampolin. Es gibt auch die Möglichkeit Mühle, Schach, Dame, Vier-Gewinnt und Tischfußball im XXL-Format zu spielen. Das Team hat heuer das unebene Gelände gut miteinbezogen. Als Stärkung nach der Action kann man Palatschinken machen (und natürlich auch essen). In deinem Lagerplan findest du das Freizeitzentrum unter dem Namen „Freizeit“ gleich neben dem Antretplatz.

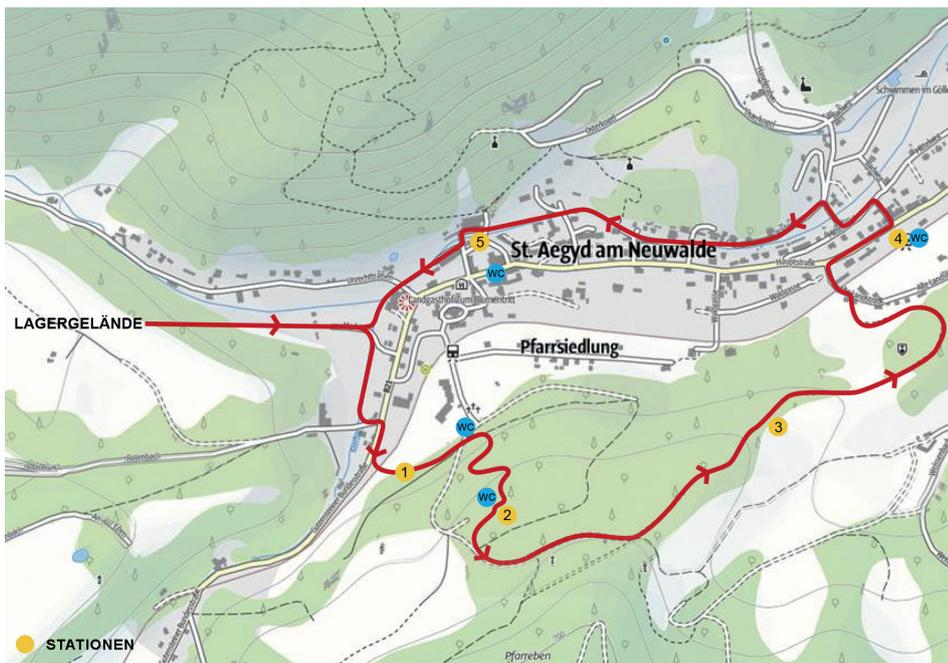


Hinten v.l.n.r.: Putz Fritz sen., Lang Kurt, Präsident Sepp Kosak, Mittergeber Michael, Weissensteiner Christoph, Gabriel Dominik
Vorne v.l.n.r.: Vize-Präsident Putz Fritz jun. und Kodym Jörg
Janisch Philipp wird noch erwartet.



Erlebnistour - St. Aegyd spielend entdecken

Bei der Erlebnistour könnt Ihr Euer Geschick bei fünf Spielestationen unter Beweis stellen und lernt St. Aegyd besser kennen. Die Startzeiten der Erlebnistour findet Ihr in Eurem Lagerpass, welcher auch mit auf die Tour kommen muss (inkl. Jugendbetreuer). ■



Warum sollen wir keine Wasserbomben am Lager verwenden?

- Sowohl Wildtiere als auch Haustiere können durch einen Ballon sterben.
- Wenn ein Tier einen Ballon frisst weil es ihn für etwas essbares hält, kann es zur Darmverstopfung kommen und das Tier verhungert.
- Auch Ballons, die als „biologisch abbaubar“ deklariert werden sind es nicht: Der Müll verbleibt für Jahre in der Umwelt.



Bitte verzichtet am Lager auf Wasserbomben damit nach dem Lager kein Schaden an der Umwelt und Tierwelt entsteht. Es gibt genug andere Möglichkeiten sich abzukühlen. ■

Oje, bei unserem Servicepoint haben sich 5 Fehler eingeschlichen. Kannst du sie finden?





Einblicke in das Leben eines Maskottchens





14 snow

Da am Lager keine Haustiere erlaubt sind, falten wir sie uns einfach selbst.

Startet mit einem quadratischen Blatt Papier und haltet Euch an die Reihenfolge der Bilder. ■

MARKIERUNGEN
Markier- und Bodentechnik
Markierung - Beschichtung - Natursteinteppich
www.hickelsberger.at

